

Statistischer Bericht

K VI 3 – j / 11

┌ Leistungen an Asylbewerber
im **Land Brandenburg 2011**

Empfänger von besonderen Leistungen

Impressum

Statistischer Bericht
K VI 3 – j / 11

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **August 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach Altersgruppen	6
2 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach aufenthalts- rechtlichem Status	6
Tabellen	
Gesamtübersicht der Empfänger von besonderen Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz	5
1 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach ausgewählten Merkmalen	7
2 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach Art der Leistung und Staatsangehörigkeit	9
3 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung	10
4 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Asylbewerberleistungsstatistik wird als Sekundärstatistik jährlich in Form der folgenden drei Erhebungen durchgeführt:

- Statistik über Empfänger/-innen von Regelleistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12.)
- Statistik über Empfänger/-innen von besonderen Leistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12. sowie für den Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)
- Statistik über Ausgaben und Einnahmen (Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)

Rechtsgrundlage ist der § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 12 Abs. 2 Nr. 1 und 2 AsylbLG.

Auskunftspflichtig sind die für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) zuständigen Stellen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, Hochschulen und sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Zweck und Ziele der Statistik

Mit der Erhebung über die Empfänger von ausschließlich besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Gesetzes sowie über den Personenkreis der Leistungsempfänger bereitgestellt werden.

Die Angaben werden ferner für die weitere Planung und Fortentwicklung des Asylbewerberleistungsgesetzes benötigt.

Erhebungsmethodik

Die auskunftspflichtigen Stellen liefern ihre Daten elektronisch oder in Papierform mittels Erhebungsbogen an das zuständige Statistische Landesamt. Dabei wird auf vorliegende Verwaltungsdaten zurückgegriffen.

Im Statistischen Landesamt werden die Daten plausibilisiert und anschließend tabelliert – Landes- und Kreisergebnisse –. Zur Erstellung des Bundesergebnisses wird dem Statistischen Bundesamt ein vorgegebener Summensatz geliefert.

Merkmale und Definitionen

• Regelleistungen

Regelleistungen werden als:

- Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder
- Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)

gewährt.

• Besondere Leistungen

- Andere Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG)
- Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

• Andere Leistungen

Hierbei handelt es sich um Leistungen, die ggf. zusätzlich zu den Grundleistungen gemäß § 3 AsylbLG gewährt werden, und zwar

- Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG),
- Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG),
- Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG).

• Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

In besonderen Fällen werden den Leistungsberechtigten anstelle der anderen Leistungen entsprechend dem SGB XII

- Hilfe bei Krankheit,
- Hilfe zur Pflege,
- Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft,
- Sonstige Hilfen nach Kapitel 5 – 9 SGB XII

gewährt.

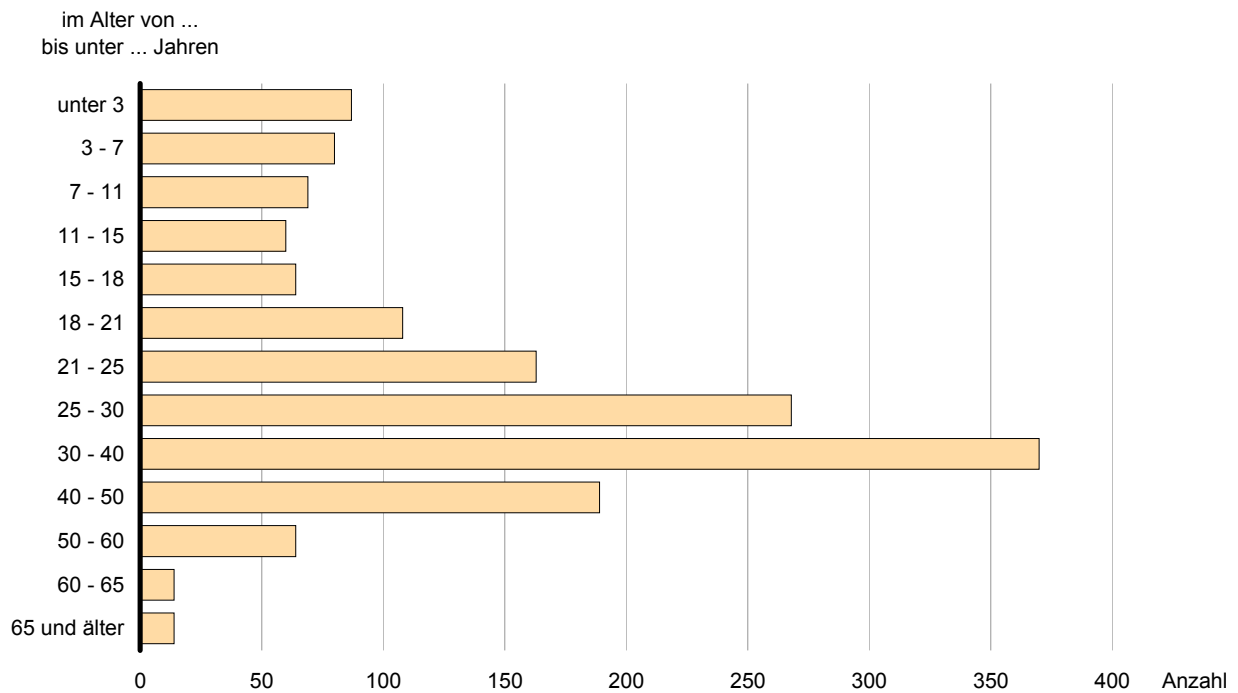
• Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

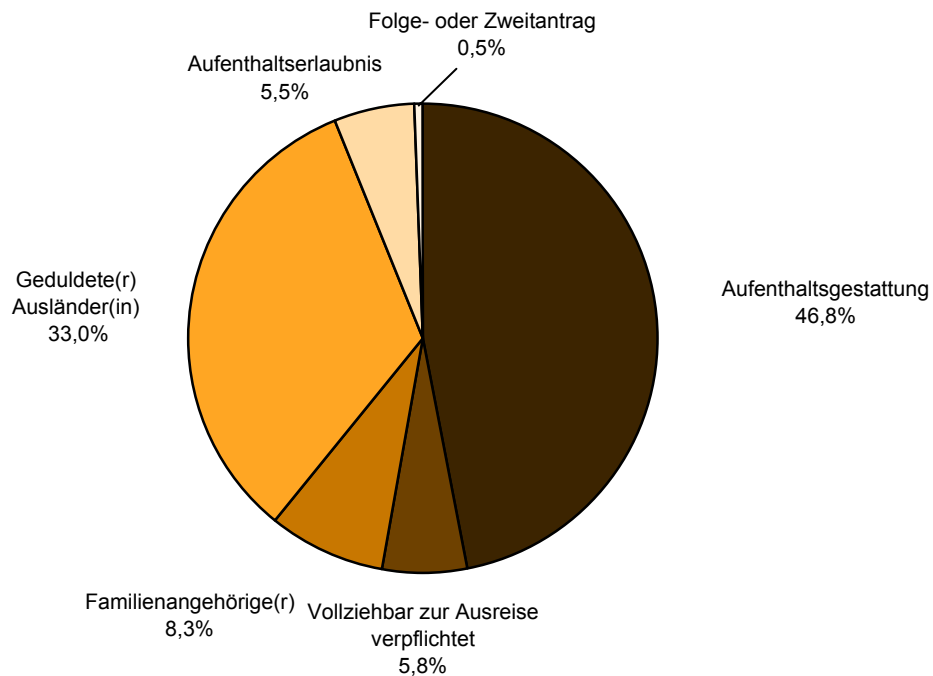
Gesamtübersicht der Empfänger von besonderen Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz

Merkmal	Am Jahresende							
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Empfänger insgesamt.....	2 892	2 591	2 527	1 894	1 256	1 317	1 218	1 550
darunter								
mit gleichzeitiger Gewährung von								
Regelleistungen.....	2 885	2 590	2 527	1 863	1 249	1 304	1 211	1 543
Staatsangehörigkeit								
Europa.....	717	648	594	427	261	310	239	281
Afrika.....	688	637	622	469	396	383	375	398
Amerika.....	81	88	67	16	9	10	3	4
Asien.....	1 300	1 108	1 103	839	493	510	487	683
Sonstige Schlüssel.....	106	110	141	143	97	104	114	184
Aufenthaltsrechtlicher Status								
Aufenthaltsgestattung.....	1 249	1 036	748	545	407	485	498	726
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet.....	122	119	138	82	43	97	102	90
Familienangehörige(r).....	184	215	132	141	90	78	89	129
Geduldete(r) Ausländer(in).....	1 337	1 158	1 356	995	626	585	449	512
Einreise über einen Flughafen.....	–	21	–	–	–	1	–	–
Aufenthaltserlaubnis.....	–	40	141	117	79	67	72	85
Folge- oder Zweitantrag.....	–	2	12	14	11	4	8	8
Art der Unterbringung								
Aufnahmeeinrichtung.....	20	–	–	140	–	–	17	–
Gemeinschaftsunterkunft.....	2 034	1 594	1 684	1 103	802	864	764	1 100
Dezentrale Unterbringung.....	838	997	843	651	454	453	437	450
Durchschnittsalter der Empfänger								
von besonderen Leistungen	27,2	27,1	27,6	27,9	27,3	27,6	27,7	27,6

1 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach Altersgruppen



2 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach aufenthaltsrechtlichem Status



1 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Empfänger besonderer Leistungen ¹		Davon					
			Empfänger anderer Leistungen			Empfänger von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		
	insgesamt ¹	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen ³	zusammen ²	und zwar		zusammen ²	und zwar	
mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen ³				Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt ³		Hilfe bei Krankheit	
Männlich								
unter 3.....	45	45	39	39	39	6	6	6
3 - 7.....	44	44	30	30	27	14	14	14
7 - 11.....	31	31	21	21	20	10	10	7
11 - 15.....	27	26	12	12	12	15	14	13
15 - 18.....	38	38	28	28	26	10	10	10
18 - 21.....	64	64	57	57	48	7	7	6
21 - 25.....	107	107	97	97	87	10	10	8
25 - 30.....	182	181	168	167	156	14	14	11
30 - 40.....	237	237	186	186	177	51	51	46
40 - 50.....	122	121	73	72	65	49	49	42
50 - 60.....	43	42	30	29	28	13	13	11
60 - 65.....	10	10	6	6	6	4	4	4
65 und älter.....	8	8	5	5	5	3	3	3
Zusammen	958	954	752	749	696	206	205	181
Durchschnittsalter.....	28,6	28,6	27,9	27,8	25,4	31,2	31,3	32,4
Weiblich								
unter 3.....	42	42	40	40	40	2	2	2
3 - 7.....	36	36	30	30	28	6	6	6
7 - 11.....	38	38	19	19	17	19	19	19
11 - 15.....	33	32	17	16	14	16	16	11
15 - 18.....	26	26	18	18	17	8	8	6
18 - 21.....	44	44	34	34	33	10	10	8
21 - 25.....	56	56	52	52	47	4	4	4
25 - 30.....	86	86	81	81	75	5	5	5
30 - 40.....	133	132	101	100	94	32	32	28
40 - 50.....	67	67	44	44	42	23	23	19
50 - 60.....	21	20	10	9	10	11	11	8
60 - 65.....	4	4	3	3	3	1	1	1
65 und älter.....	6	6	5	5	5	1	1	1
Zusammen	592	589	454	451	425	138	138	118
Durchschnittsalter.....	25,9	25,9	25,3	25,2	25,1	28,0	28,0	25,7

1 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Empfänger besonderer Leistungen ¹		Davon					
			Empfänger anderer Leistungen			Empfänger von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		
	insgesamt ¹	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen ³	zusammen ²	und zwar		zusammen ²	und zwar	
mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen ³				Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt ³		Hilfe bei Krankheit	
Insgesamt								
unter 3.....	87	87	79	79	79	8	8	8
3 - 7.....	80	80	60	60	55	20	20	20
7 - 11.....	69	69	40	40	37	29	29	26
11 - 15.....	60	58	29	28	26	31	30	24
15 - 18.....	64	64	46	46	43	18	18	16
18 - 21.....	108	108	91	91	81	17	17	14
21 - 25.....	163	163	149	149	134	14	14	12
25 - 30.....	268	267	249	248	231	19	19	16
30 - 40.....	370	369	287	286	271	83	83	74
40 - 50.....	189	188	117	116	107	72	72	61
50 - 60.....	64	62	40	38	38	24	24	19
60 - 65.....	14	14	9	9	9	5	5	5
65 und älter.....	14	14	10	10	10	4	4	4
Insgesamt	1 550	1 543	1 206	1 200	1 121	344	343	299
Durchschnittsalter.....	27,6	27,5	26,9	26,8	25,4	29,9	29,9	29,2
Aufenthaltsrechtlicher Status								
Aufenthaltsgestattung.....	726	725	661	660	625	65	65	56
Vollziehbar zur Ausreise								
verpflichtet.....	90	90	77	77	76	13	13	11
Familienangehörige(r).....	129	128	72	71	69	57	57	54
Geduldete(r) Ausländer(in).....	512	507	363	359	324	149	148	135
Einreise über einen Flughafen.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Aufenthaltserlaubnis.....	85	85	29	29	23	56	56	39
Folge- oder Zweitantrag.....	8	8	4	4	4	4	4	4
Art der Unterbringung								
Aufnahmeeinrichtung.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemeinschaftsunterkunft.....	1 100	1 098	1 010	1 008	938	90	90	78
Dezentrale Unterbringung.....	450	445	196	192	183	254	253	221
Stellung zum Haushaltsvorstand								
Haushaltsvorstand.....	1 045	1 041	854	850	789	191	191	162
Ehegatte(in)/ Lebenspartner(in).....	110	109	82	81	76	28	28	27
Kind.....	353	352	241	240	228	112	112	98
Sonstige Person.....	42	41	29	29	28	13	12	12

1 Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt

2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

3 Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

2 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach Art der Leistung und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Empfänger besonderer Leistungen ¹		Davon					
			Empfänger anderer Leistungen			Empfänger von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		
	insgesamt ¹	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen ³	zusammen ²	und zwar		zusammen ²	und zwar	
				mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen ³	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt ³	Hilfe bei Krankheit
Bosnien und Herzegowina.....	29	29	6	6	5	23	23	20
Kosovo.....	17	17	11	11	11	6	6	6
Russische Föderation.....	91	90	54	53	51	37	37	36
Serbien	30	28	12	10	12	18	18	18
Serbien und Montenegro.....	24	24	15	15	13	9	9	9
Türkei.....	49	49	23	23	22	26	26	18
Übriges Europa.....	41	41	27	27	26	14	14	11
Europa zusammen.....	281	278	148	145	140	133	133	118
Kamerun.....	118	118	100	100	98	18	18	14
Kenia.....	176	176	165	165	158	11	11	11
Nigeria.....	25	25	21	21	20	4	4	4
Sierra Leone.....	22	22	17	17	17	5	5	4
Übriges Afrika.....	57	57	46	46	42	11	11	9
Afrika zusammen.....	398	398	349	349	335	49	49	42
Afghanistan.....	266	266	251	251	234	15	15	10
China.....	31	31	22	22	20	9	9	9
Indien.....	35	35	29	29	27	6	6	5
Irak.....	58	58	51	51	51	7	7	7
Iran.....	66	66	51	51	50	15	15	15
Libanon.....	26	26	19	19	12	7	7	5
Pakistan.....	30	30	20	20	20	10	10	9
Syrien.....	38	38	37	37	34	1	1	1
Vietnam.....	109	108	96	95	88	13	13	11
Übriges Asien.....	24	23	9	9	8	15	14	13
Asien zusammen.....	683	681	585	584	544	98	97	85
Sonstige Schlüssel.....	188	186	124	122	102	64	64	54
Insgesamt	1 550	1 543	1 206	1 200	1 121	344	343	299

1 Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt

2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

3 Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

3 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung

Kreisfreie Stadt Landkreis	Empfänger besonderer Leistungen ¹		Davon					
			Empfänger anderer Leistungen			Empfänger von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		
	insge- samt ¹	darunter mit gleich- zeitiger Gewährung von Regel- leistungen ³	zusam- men ²	und zwar		zusam- men ²	und zwar	
				mit gleich- zeitiger Gewährung von Grund- leistungen ³	Leistung bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt		mit gleich- zeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebens- unterhalt ³	Hilfe bei Krankheit
Brandenburg an der Havel.....	91	91	81	81	80	10	10	9
Cottbus.....	104	104	90	90	88	14	14	14
Frankfurt(Oder).....	159	159	112	112	112	47	47	47
Potsdam.....	118	118	112	112	111	6	6	6
Barnim.....	80	80	60	60	57	20	20	20
Dahme-Spreewald.....	73	73	2	2	2	71	71	70
Elbe-Elster.....	76	76	61	61	56	15	15	15
Havelland.....	20	20	13	13	11	7	7	–
Märkisch-Oderland.....	35	35	5	5	5	30	30	27
Oberhavel.....	131	131	105	105	93	26	26	26
Oberspreewald-Lausitz.....	–	–	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree.....	153	153	109	109	60	44	44	14
Ostprignitz-Ruppin.....	28	28	6	6	6	22	22	19
Potsdam-Mittelmark.....	130	130	129	129	129	1	1	1
Prignitz.....	67	64	65	63	65	2	1	2
Spree-Neiße.....	126	122	119	115	117	7	7	7
Teltow-Fläming.....	142	142	129	129	129	13	13	13
Uckermark.....	17	17	8	8	–	9	9	9
Land Brandenburg	1 550	1 543	1 206	1 200	1 121	344	343	299

1 Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt

2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

3 Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

4 Empfänger von besonderen Leistungen am 31.12.2011 nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung

Kreisfreie Stadt Landkreis	Empfänger besonderer Leistungen¹						Davon Empfänger	
	insgesamt	und zwar					anderer Leistungen	von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren				
				unter 18	18 - 50	50 und älter		
Brandenburg an der Havel.....	91	57	34	23	66	2	81	10
Cottbus.....	104	75	29	21	78	5	90	14
Frankfurt(Oder).....	159	99	60	34	114	11	112	47
Potsdam.....	118	78	40	30	84	4	112	6
Barnim.....	80	47	33	23	47	10	60	20
Dahme-Spreewald.....	73	48	25	20	48	5	2	71
Elbe-Elster.....	76	49	27	13	57	6	61	15
Havelland.....	20	14	6	3	14	3	13	7
Märkisch-Oderland.....	35	17	18	17	14	4	5	30
Oberhavel.....	131	63	68	41	80	10	105	26
Oberspreewald-Lausitz.....	–	–	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree.....	153	92	61	41	105	7	109	44
Ostprignitz-Ruppin.....	28	21	7	3	24	1	6	22
Potsdam-Mittelmark.....	130	84	46	18	107	5	129	1
Prignitz.....	67	46	21	17	44	6	65	2
Spree-Neiße.....	126	79	47	19	101	6	119	7
Teltow-Fläming.....	142	81	61	35	103	4	129	13
Uckermark.....	17	8	9	2	12	3	8	9
Land Brandenburg	1 550	958	592	360	1 098	92	1 206	344

¹ Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1138
Fax 0331 8173 - 1911
Gudrun.Heinemann@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Ausgaben und Einnahmen
K VI 1 – j / 11
- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Empfänger von Regelleistungen
K VI 2 – j / 11

Fakultativ: Veröffentlichungen anderer Bundesländer bzw. des Bundesamtes.

Fakultativ: Hinweise auf analytische Beiträge zum Thema aus dem AfS (z.B. Hauszeitschrift), anderen StaLa bzw. des Bundesamtes.